
Subject: Ich bin am verzweifeln :-(
Posted by [Franka](#) on Fri, 15 Aug 2008 19:43:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich muss hier einfach mal was los werden und mein Leid klagen. Vielleicht gibt es jemanden, dem es ähnlich geht und bei dem wieder alles in Ordnung ist. Ich würde mich sehr über Antworten freuen.

Also ich habe seit einigen Jahren (wenn ich jetzt mal so zurück denke) Haarausfall. Es wurde immer schlimmer und im letzten Jahr ist es mir so richtig bewusst geworden und aufgefallen. Wo ich mir gesagt habe, dass da irgendwas nicht stimmen kann. Ich habe dann Mut gefasst und bin zum Hautarzt. Dort wurde mir Blut abgenommen und alles untersucht (hoffe ich). Der Test war ok, also nix was auf den Haarausfall deuten lässt. Dann wurde ich zum Frauenarzt wegen einem Hormontest geschickt. Dieser ist allerdings nicht 100 %ig, da ich die Pille nehme und somit ja schon Hormone zu mir nehme. Jedenfalls war dort auch alles ok. Ich hatte dann vom Hautarzt Regaine verschrieben bekommen. Im Internet habe ich dazu fast nur negatives gefunden und hatte natürlich Angst. Ich habe es dann aber doch genommen, ca. einen Monat. Meiner Meinung nach hatte es sich dann noch verschlechtert. Als ich mich beim Hautarzt nicht wirklich verstanden fühlte hatte ich auf eigener Faust versucht die Sache mit Kieselerde und Biotin in den Griff zu bekommen. Die Kapseln habe ich ca. 4 Monate genommen, aber auch ohne Erfolg. Ich habe mir dann einen anderen Hautarzt gesucht um eine 2. Meinung einzuholen. Dort wurde mir auch nochmal Blut abgenommen und ein Test gemacht, der ebenfalls ok war. Der Hautarzt nun meinte, dass es wohl bei mir hormonell bedingt sei. Die Nutzung von Regaine den einen Monat kann keine Verschlechterung gebracht habe, da man das wohl mind. 3 Monate nehmen muss. Ich habe nun Pantostin verschrieben bekommen was ich wirklich 3 Monate nehmen soll, damit man sagen es hilft oder nicht. Er meinte noch, dass wir danach (wenn es nicht hilft) es mit einer anderen Pille probieren. Da es noch stärkere als die Belara gibt. Das Pantostin nehme ich nun seit ca. einem Monat und merke bisher nicht wirklich Besserung. Habe Angst, dass ich die 3 Monate wieder einfach nur Zeit verschwende. Ich habe schon so viele Jahre gebraucht bis mir das aufgefallen ist mit dem Haarausfall. Meine Haare waren früher so schön dick und alles und nun??? Nur noch so nen ganz dünner Zopf und es wird immer lichter. Habt ihr Erfahrungen mit Pantostin gemacht?? Hilft das wirklich??? Ich überlege auch, ob ich nicht einfach dazu die Pille absetzen soll (ich nehme sie schon seit guten 7 Jahren). Bitte helft mir... Ich bin echt am Ende und am verzweifeln.

Ganz liebe Grüße
Bommel

Subject: Re: Ich bin am verzweifeln :-(
Posted by [Katinka](#) on Fri, 15 Aug 2008 20:20:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Soweit ich weiß, verschlimmert sich der Haarausfall nur, wenn man die Pille absetzt. Zumindest in der ersten Zeit. Zu Pantostin kann ich nichts sagen. Nehme seit ein paar Tagen Eil cranell. Der Hautarzt sagte allerdings zu Pantovigar (das ja von derselben Firma wie Pantostin ist), dass es

ein sehr gutes Präparat sei...

Subject: Re: Ich bin am verzweifeln :-(
Posted by [ParkerLewis](#) on Fri, 15 Aug 2008 20:27:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kannst du die Blutwerte mal posten, wenn du die zur Hand hast?

Subject: Re: Ich bin am verzweifeln :-(
Posted by [kathi1910](#) on Fri, 15 Aug 2008 20:50:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

also ich habe Pantostin auch eine ganze Zeit versucht und geholfen hat es nicht. Pantovigar nehm ich schon ca 1 Jahr und am Haarausfall selbst hat es nichts geändert aber ich denke es tut den Haaren auf jeden Fall gut.

Liebe Grüße

Kathi

Subject: Re: Ich bin am verzweifeln :-(
Posted by [Franka](#) on Sat, 16 Aug 2008 05:30:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Morgen,

danke für die schnellen Antworten Ich bin ja echt überrascht

@ Kathi: Wie lang hast du es denn mit Panstotin versucht? Also der Arzt zu mir meinte, ich muss es wirklich mind. 3 Monate nehmen bis man merkt ob es hilft oder nicht. Denn bei sowas braucht es Zeit bis sich eine Verbesserung zeigt. Ich überlege aber nach ca. 2 Monaten schon zum Arzt erneut zu gehen und halt nochmal nachzufragen. Was meint ihr? Bringt das was oder in dem Fall wirklich die 3 Monate durchziehen auch wenn es schwer fällt?

Ach noch etwas. Ich habe immer Zöpfe getragen, also einen Pferdeschwanz. Ganz selten offen. Das war schon zu Zeiten als ich keinen Haarausfall hatte bzw. noch dickes Haar und dann halt zu Zeiten des Haarausfalles. Der Arzt meinte zu mir, dass ich keine festen Zöpfe mehr tragen soll, weil sich das auch negativ auf den HA auswirkt. Aber ich lese immer, dass Zöpfe keinen Haarausfall bilden, sondern eher nur die Haare abbrechen an der Stelle, wo halt immer der Gummi fest ist. Jedenfalls meinte der Arzt ich soll was an meiner Frisur ändern. Nun ja, zum Friseur geh ich schon seit Jahren nicht mehr, wegen diesem Thema. Offen trage ich meine Haare auch nicht, aus Angst, dass die überall am Rücken sind etc. Ich bin jetzt zum geflochtenen Zopf

umgestiegen (der ist ja lockerer und der Gummi sitzt woanders) und die Zugkraft ist nicht ganz so stark und wenn ich zu Hause bin, dann trage ich die Haare offen und kämme sie vorher einmal durch, damit bisschen vom Haarspray raus kommt.

Ist das ok, oder ist das wirklich mit dem Zopf totaler Quatsch???

Wenn aber einige Ärzte sagen, dass diese Produkte sehr gut sind und nicht helfen bei einigen oder vielleicht auch vielen, dann kann es doch nur daran liegen, dass der Haarausfall nicht von der gedachten Ursache her kommt oder ???

Ach das ist einfach alles zum verzweifeln ((

Die Blutwerte habe ich leider nicht zur Hand, die liegen beim Arzt. Ich habe mir das Testergebnis nicht mitgenommen. Hätte nicht gewusst wofür. Aber jetzt weiß ich es. Hmm wie komm ich da schnellstmöglich ran? Ich kann nächste Woche mal vorbeifahren und mir eine Kopie holen und poste sie dir dann ok? Kannst du daraus was schließen? Woher hast du da die Ahnung, also ich meine bist du auch Arzt? Das wäre ja toll, wenn was gefunden wird was es ist und dann noch das es behandelbar ist))

Viele liebe Grüße

Subject: Re: Ich bin am verzweifeln :-(
Posted by [Franka](#) on Sun, 17 Aug 2008 08:56:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und was meint ihr dazu mit dem Zopf ? Ist das wirklich so oder nur Gerede ? Also ich meine, dass dadurch die Haare nicht ausfallen, sondern nur abbrechen könnten oder ???

Was für Shampoo nehmt ihr beim Haarewaschen? Ich fürchte mich jedes Mal vorm Haarewaschen, wobei ich sagen muss, dass sich das da ganz bisschen gebessert hat. Also beim Haarewaschen. Beim Kämmen danach nicht, denn da kommen Unmengen an Haare raus ((Ich weiß bald nicht mehr weiter.

Liebe Grüße

Subject: Re: Ich bin am verzweifeln :-(
Posted by [kathi1910](#) on Sun, 17 Aug 2008 09:19:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

also ich trage meine haare auch nur noch zu weil es offen einfach schrecklich aussieht... Ich denke auch,dass es schon ok, man soll den zopf ganz locker und nicht straff binden.

Subject: Re: Ich bin am verzweifeln :-(
Posted by [Franka](#) on Sun, 17 Aug 2008 09:23:10 GMT

hmm ganz locker ist immer so eine auslegungssache was ? ich hatte vor dem 2. hautarzt meinen zopf immer relativ fest, so dass bloß nix verrutscht auf dem kopf. er meinte halt, dass ich an meiner frisur was ändern soll, weil der schon recht fest ist und natürlich auch an den haaren zieht. reicht das mit dem locker, wenn der gummi einfach nur nicht so straff gemacht wird und man den zopf nicht fest zieht ? blöde frage ich weiß.
